

# Dobersberger Kulturbrief

und Marktnachrichten



41. Jahrgang  
Amtliche Nachrichten

Heft 01 / März 2007  
An einen Haushalt

Info.Post Entgelt bezahlt

## Aus dem Inhalt

Aus der Gemeindestube  
Ärztenotdienst  
Bericht des Bürgermeisters  
Zeckenschutzimpfung  
Mutter-Eltern-Beratung  
NÖ Urlaubsaktion für pflegende  
Angehörige  
Hilfswerk  
Sperrmüllabfuhr  
Problemstoffsammlung  
Bildungs- und Heimatwerk  
Caritas

*Freiwillige Feuerwehr Riegers*

*EINLADUNG zum*

*Zankerlschnapsen*

WANN: 18. März 2007 ab 10.00 Uhr  
WO: im FF-Haus Riegers

*Die Freiwillige Feuerwehr Riegers freut  
sich auf Ihren Besuch !*



Freiwillige Feuerwehr  
Hohenau

Einladung zum

***Frühlingsfest***

am

Samstag, 31. März 2007 Beginn 20.00 Uhr  
Palmsonntag, 1. April 2007 ab 10.00 Uhr

im Feuerwehrhaus Hohenau

Speisen: Wildschweinbraten mit Knödel, Wiener  
Schnitzel mit Salat, Mehlspeisen, ...

Der Reinerlös dient zur Finanzierung von  
Ausrüstungsgegenständen.

*Die Bevölkerung ist herzlichst  
eingeladen !*

**Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Dobersberg**  
**Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Reinhard Deimel**  
**Im Eigendruckverfahren hergestellt**



## Aus der Gemeindestube

**13. Sitzung am 15. Feb. 2007  
11 Tagesordnungspunkte**

- Nach der **Genehmigung des Protokolls** der Sitzung am 13. Dez. 2006
- erfolgte der **Bericht über eine angekündigte Gebarungsprüfung** des Prüfungsausschusses,
- wurde der **Mietvertrag mit dem Verein „Zukunftsraum Thayaland“** für die Räumlichkeiten des ehem. GIZ-Büros beschlossen,
- die Erhöhung des jährlichen Gemeindebeitrages an das Rote Kreuz auf € 2,18 je Einwohner genehmigt sowie die Finanzierung des Ausbaues der Bezirksstelle des Roten Kreuzes diskutiert,
- Grundangelegenheiten** in den KG's Dobersberg und Reibers behandelt und
- Bgm. Reinhard Deimel zum **Geschäftsführer der gemeindeeigenen Betriebe** bestellt.

Weiters erfolgten folgende  
Beschlussfassungen:

- Rechnungsabschluss** für das Haushaltsjahr 2006.
- Förderungsvertrag** mit der **Kommunalkredit Public Consulting GmbH** betreffend Gewährung eines Investitionskostenzuschusses für den Bauabschnitt 10 der ABA Dobersberg.
- Aufnahme** von **Frau Andrea Traxler**, Kleinharmanns als Verwaltungsbedienstete
- Gewährung einer Subvention** in Höhe von € 500,- an die Kulturbrücke Fratres.
- Teilnahme** an den **Gemeindeprojekten** „Discobus“, „Anruf-Sammeltaxi“ und „Anruf-Anschluss-taxi“ im Rahmen der Klimaschutz-Schwerpunktregion.



## Ärztendienst

### Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

10. u. 11. März 2007	<b>Dr. Hutzler</b>	Thaya	☎ 02842/53360
17. u. 18. März 2007	<b>Dr. Strachwitz</b>	Kautzen	☎ 02864/2420
24. u. 25. März 2007	<b>Dr. Hutzler</b>	Thaya	☎ 02842/53360
31. März 2007	<b>Dr. Dörrer</b>	Dobersberg	☎ 02843/2224
1. April 2007	<b>Dr. Dörrer</b>	Dobersberg	☎ 02843/2224
7. - 9. April 2007	<b>Dr. Hutzler</b>	Thaya	☎ 02842/53360

### Zahnärztlicher und dentistischer Wochenend- und Feiertagsdienst

10. u. 11. März 2007	<b>Dr. Zehetbauer</b>	Weitersfeld	☎ 02948/8760
17. u. 18. März 2007	<b>Dr. Spiegl</b>	Horn	☎ 02982/2290
24. u. 25. März 2007	<b>Dr. Fitz</b>	Waidhofen/Th.	☎ 02842/52597
31. März 2007	<b>Dr. Kattner</b>	Vitis	☎ 02841/8610
1. April 2007	<b>Dr. Kattner</b>	Vitis	☎ 02841/8610
7. - 9. April 2007	<b>Dr. Weiss</b>	Gr. Siegharts	☎ 02847/2887

## Fischereigrundkurs

Am **Samstag, 2. Juni 2007** findet **ab 8.30 Uhr** in der **Hauptschule Raabs, Puchheimstraße 25**, wie bereits in den Vorjahren ein Fischereigrundkurs statt. Nach Absolvierung des Fischereigrundkurses erhalten Sie dann die „Amtliche Fischerkarte“ für Niederösterreich, mit der Sie Fischereilizenzen in ganz Niederösterreich erwerben können.

Kursanmeldungen sind bis **spätestens 27. April 2007** möglich. Weitere Information und Anmeldeformulare sind beim Gemeindeamt Raabs, Tel. 02843/365-10 erhältlich.



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger !

Mit der Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss in der Gemeinderatssitzung am 15. Februar konnte das Haushaltsjahr 2006 abgeschlossen werden. Im Voranschlag für das laufende Jahr, der bereits am 13. Dezember 2006 vom Gemeinderat einstimmig genehmigt wurde, haben wir uns wieder ehrgeizige Ziele vorgegeben, die es nun umzusetzen gilt.

Die aktuelle Ausgabe des „Dobersberger Kulturbriefes“ bietet daher eine gute Möglichkeit einerseits Bilanz über das abgelaufene Jahr zu ziehen, und andererseits über die Vorhaben und Ziele des laufenden Jahres zu informieren.

### **Der Rechnungsabschluss 2006 ...**

Der Rechnungsabschluss wurde, nachdem er zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt ist, in der Sitzung des Gemeinderates am 15. Feb. von allen Fraktionen einstimmig beschlossen und enthält eine gegliederte Aufstellung aller Einnahmen und Ausgaben. Eine detaillierte Aufzählung der fast 4.000 Haushaltsbuchungen würde den Rahmen sprengen. Die größeren Ausgaben sind daher in der folgenden beispielhaften Aufzählung thematisch zusammengefasst:

Beitrag zum Krankenanstaltensprengel (NÖKAS)	€ 226.675,55
Schulumlagen und Berufsschulbeiträge	€ 213.841,36
Beiträge an Heimhilfen, Sozialhilfeumlage und Jugendwohlfahrtsumlage	€ 170.011,51
Gemeindestraßenbau und Erweiterung bzw. Erneuerungen der Ortsbeleuchtungen, Wegeausbau in Merkengersch und Reibers	€ 153.197,24
Wiederherstellung der Schäden nach den Hochwasserkatastrophen im März und im Juni	€ 132.848,78
Neubau des Kindergartens (Grundkauf und Planung)	€ 26.285,43

Aufgebracht werden diese Mittel neben den gemeindeeigenen Gebühren und Abgaben im Wesentlichen durch die Finanzausgleichsleistungen des Landes NÖ und des Bundes im Rahmen des Finanzausgleiches. Die Gesamtsumme des ordentlichen Haushaltes (laufende Einnahmen und Ausgaben) betrug inkl. der Abwicklung des Vorjahres € 2.055.969,40, jene des außerordentlichen Haushaltes (Investitionen) € 377.679,50.

### **Der Voranschlag 2007 ...**

Der Voranschlag ist ein Plan in dem alle voraussichtlichen Ausgaben und Einnahmen festgelegt werden und wurde bereits am 13. Dez. 2006 beschlossen. Die Gesamtsumme des ordentlichen Haushaltes beträgt € 2.078.800,00, jene des außerordentlichen Haushaltes € 930.300,00.

Der ordentliche Haushalt wurde so erstellt, dass einerseits alle gesetzlichen Verpflichtungen durch die Gemeinde erfüllt werden können, andererseits die Möglichkeit bestehen bleibt, eine Reihe größerer Vorhaben im Jahr 2007 zu verwirklichen bzw. zu beginnen.

Folgende größere Ausgaben des ordentlichen Haushaltes seien hier kurz erwähnt:

Beitrag zum Krankenanstaltensprengel (NÖKAS)	€ 238.300,00
Schulumlagen und Berufsschulbeiträge	€ 219.200,00
Heimhilfe, Sozialhilfeumlage und Jugendwohlfahrtsumlage	€ 176.600,00

Obwohl die Verbesserungen im Finanzausgleich für kleine Gemeinden eine positive Wirkung zeigen, stellen die jährlichen Steigerungen im Gesundheits- und Sozialbereich eine erhebliche Belastung für den Gemeindehaushalt dar. Dennoch war es mit Augenmaß und Sparsamkeit wieder möglich einen ausgewogenen Voranschlag für das Jahr 2007 zu erstellen.

### **Schwerpunkte im Jahr 2007 ...**

- Für den Ankauf von Kleinlöschfahrzeugen im Rahmen der Sonderaktion des Landesfeuerwehrverbandes für die FF Riegers und die FF Hohenau sowie die Finanzierung der beim Hochwassereinsatz beschädigten Einsatzfahrzeuge der Feuerwehren Dobersberg und Schupperholz sind € 180.000,- veranschlagt.
- Für die Sanierungsarbeiten im Schloss sind € 70.000,- vorgesehen, wobei neben allgemeinen Sanierungsmaßnahmen auch die Räumlichkeiten des Standesamts modernisiert werden sollen.
- Im Bereich des Straßen- und Wegebau sind wiederum umfangreiche Investitionen notwendig. So sind für den Wegebau in Reibers, Reinolz und Merkengersch € 145.300,- und für den Gemeindestraßenbau bzw. die Erweiterung der Ortsbeleuchtungen insgesamt € 70.000,- veranschlagt.
- Ein Fixpunkt ist wie in den vergangenen Jahren auch wieder die Erweiterung und Erneuerung der Wasserversorgungsanlage und der Abwasserbeseitigungsanlage in Dobersberg, die sich mit 167.000,- zu Buche schlagen. Die aufwendige Sanierung des Regenwasser-Kanals im Burgrechtgraben und die Querung der Bundesstraße im Bereich Waidhofener Straße – Schulstraße musste auf Grund des Hochwassers verschoben werden und soll daher 2007 realisiert werden.
- Für den Neubau des Kindergartens ist eine Summe in Höhe von € 40.000,- vorgesehen, die vor allem für Restzahlungen im Rahmen des Grundkaufs aufgewendet werden muss. Nach Abschluss der Detailplanungen erfolgt eine Präsentation dieses zukunftsweisenden Projektes.
- Zur Verbesserung der Oberflächenwassersituation im Bereich Harmannser Straße – Burgrecht ist die Errichtung eines Rückhaltebeckens vorgesehen wobei Kosten in Höhe von € 50.000 veranschlagt sind.
- Für die Behebung der noch vorhandenen Schäden durch die Hochwasserkatastrophen im Vorjahr müssen noch € 183.000,- aufgewendet werden.

Abschließend möchte ich mich bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit bedanken. Das Jahr 2006 wird uns durch die beiden Hochwasserkatastrophen im März und im Juni in Erinnerung bleiben. Besonderer Dank gebührt daher den Einsatzkräften der Feuerwehren, des Bundesheeres und den vielen freiwilligen HelferInnen die mit unglaublichem persönlichem Einsatz noch größere Schäden verhindern konnten und sich anschließend an den Aufräumarbeiten beteiligt haben. Nicht unerwähnt bleiben sollen auch die zahlreichen Hilfsinitiativen von Vereinen und Institutionen, die eindrucksvoll den Zusammenhalt der Bevölkerung dokumentierten.

Ich bin mir daher sicher, dass mit Ihrer Mithilfe unsere Heimatgemeinde auch in Zukunft schön und lebenswert gestaltet bzw. erhalten werden kann.

Ihr



**Bgm. Reinhard Deimel**

## Rechnungsabschluss 2006

Ordentlicher Haushalt	Einnahmen/€	Ausgaben/€
0 Vertretungskörper und allg. Verwaltung	28.552,20	238.776,03
1 öffentliche Ordnung u. Sicherheit	3.380,33	17.410,25
2 Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	44.596,01	286.209,64
3 Kunst, Kultur und Kultus	523,92	26.413,76
4 Soz. Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	0,00	171.187,87
5 Gesundheit	47.973,71	242.211,20
6 Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	33.427,26	121.200,91
7 Wirtschaftsförderung	350,00	27.170,85
8 Dienstleistungen	508.607,20	583.433,00
9 Finanzwirtschaft	1.369.154,29	223.195,35
	<b>2.036.564,92</b>	<b>1.982.208,86</b>
Abwicklung des Vorjahres	1.609,55	18.881,92
	<b>2.038.174,47</b>	<b>2.001.090,78</b>
Soll-Überschuss/Abgang	--	37.083,69
Ist-Überschuss/Abgang	17.794,93	17.794,93
<b>Gesamtsumme</b>	<b>2.055.969,40</b>	<b>2.055.969,40</b>

## Voranschlag 2007

Ordentlicher Haushalt	Einnahmen/€	Ausgaben/€
0 Vertretungskörper und allg. Verwaltung	45.300,00	321.900,00
1 öffentl. Ordnung u. Sicherheit	2.600,00	23.800,00
2 Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	42.200,00	295.800,00
3 Kunst, Kultur und Kultus	1.500,00	34.900,00
4 Soz. Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	0,00	186.600,00
5 Gesundheit	9.400,00	262.400,00
6 Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	38.500,00	117.600,00
7 Wirtschaftsförderung	1.000,00	29.800,00
8 Dienstleistungen	518.200,00	611.800,00
9 Finanzwirtschaft	1.420.100,00	194.200,00
<b>Gesamtsumme</b>	<b>2.078.800,00</b>	<b>2.078.800,00</b>

Außerordentlicher Haushalt	Voranschlag 2007/€	Abschluss 2006/€
Amtsgebäude (Schloss)	50.000,00	389,55
Feuerwehren	180.000,00	17.167,75
Kindergarten Dobersberg	40.000,00	26.285,43
Straßen- und Wegebau	215.300,00	153.197,24
Straßen- und Wegebau/KAT-Schäden	100.000,00	50.789,13
Schutzwasserbau	50.000,00	6.830,21
Wasserbau/KAT-Schäden)	50.000,00	12.440,46
Güterwege (Instandhaltungen)	25.000,00	20.553,49
WVA - Wasserversorgungsanlagen	7.000,00	4.222,40
WVA/KAT-Schäden	3.000,00	4.776,47
ABA – Abwasserbeseitigungsanlagen	160.000,00	10.884,47
ABA/KAT-Schäden	30.000,00	56.353,92
Gemeindegebäude	20.000,00	5.300,18
Gemeindegebäude/KAT-Schäden	0,00	8.488,80
<b>Gesamtsumme</b>	<b>930.300,00</b>	<b>377.679,50</b>

## Wichtige Informationen

# Öffentliche FSME-Impfaktion 2007 (Zeckenschutzimpfung)

Die Bezirkshauptmannschaft Waidhofen/Th teilt mit, dass auch im Jahr 2007 wieder eine FSME-Impfaktion (Zeckenschutzimpfung) durchgeführt wird.

Es sollten vor allem jene Personen zur Impfung kommen, die im Vorjahr die erste und zweite Teilimpfung erhalten haben. Weiters ist die Impfung bei Personen erforderlich, die im Jahr 2002 die letzte FSME-Auffrischungsimpfung erhalten haben.

Ein kompletter und länger andauernder Impfschutz ist nur dann gegeben, wenn 4 bis 12 Wochen nach der 1. Teilimpfung eine 2. Teilimpfung und etwa nach einem Jahr eine 3. Teilimpfung verabreicht

### ... eigener Impfstoff für Kinder ...

wird. Die erste Auffrischungsimpfung ist nach drei Jahren erforderlich, alle weiteren Auffrischungsimpfungen werden in fünf bzw. ab dem 60. Lebensjahr in dreijährigen Intervallen nach der dritten Teilimpfung empfohlen.

Nicht geimpft werden Personen mit akuten fieberhaften Erkrankungen, Hühnereiweißallergien, akuten Erkrankungen des zentralen Nervensystems und der peripheren Nerven.

Bei dieser Impfaktion steht für Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr ein eigener Impfstoff (0,25 ml) zur Verfügung. Die Kosten pro Impfung belaufen sich daher für Kinder (bis zum vollendeten 16. Lebensjahr) auf € 18,00 und für Erwachsene auf € 22,00.

**Impfport:** BH Waidhofen/Th, Gesundheitsabteilung, Zimmer Nr. 6

**Impftermine:** ab 6.3.2007

jeden Dienstag von 8.00-11.00 Uhr  
und 15.00-16.00 Uhr

Die Post bringt allen was.  **Post.at**

## Besseres Service durch neue Öffnungszeiten in der Postfiliale

Die Öffnungszeiten der Postfiliale Dobersberg ändern sich ab 1. März 2007 wie folgt.

**Mo – Fr: 7:30 – 12:00 Uhr / 13:30 – 16:00 Uhr  
(Kassaschluss 16:00 Uhr)**

In dieser Zeit stehen wir Ihnen für sämtliche Dienstleistungen sowie Ein- und Auszahlungen zur Verfügung.

Neben unserem umfangreichen Produktangebot im **Post-, Telekom- und Finanzdienstleistungsbereich** bieten wir Ihnen unter anderem auch:

- Telekom-Mobilkomprodukte
- Handys, B-Free Bons, T-Mobile, Take One, Yess Ladebons
- Papier-, Büro und Schreibwaren, Glückwunschkarten
- Brief- und Rubbellose

Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich von unserer breiten Produkt- und Dienstleistungs-Palette. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne!

**Ihre Postfiliale 3843 Dobersberg  
Sparkassenplatz 10**

Telefon: 0577 677 3843

Jetzt auch im Internet: [www.3843.post.at](http://www.3843.post.at)

## Mutter-Eltern-Beratung

Die NÖ Landesregierung bietet allen Eltern als Hilfe bei der Betreuung ihrer Neugeborenen und Kleinkinder bis zum 6. Lebensjahr die Einrichtung der Mutterberatung an. Ein Arzt und eine Säuglingsschwester stehen für alle Fragen der Entwicklung, Ernährung, Pflege und Vorbeugung von Krankheiten zur Verfügung. Die Mutterberatung in Dobersberg findet an **jedem 2. Dienstag im Monat** (sofern dieser Tag kein Feiertag ist) **um 10.45 Uhr** im Ärztehaus, Ergeschoß, Eingang Waidhofener Straße statt. Die nächsten Termine sind am 20. März, 10. April und 8. Mai 2007. Die weiteren Termine sind am Fenster der Mutterberatung ersichtlich.

## Neue Mitarbeiterin im Gemeindeamt

Ende Februar beendete die Gemeindesekretärin Elisabeth Groß ihr Dienstverhältnis mit der Gemeinde und trat in den Ruhestand. Frau Groß war mehr als 30 Jahre für die Gemeinde Dobersberg tätig und auf Grund ihres Aufgabensbereiches meistens erste Ansprechperson für Anfragen, Anliegen und Sorgen der Bevölkerung. Wir danken Frau Elisabeth Groß für ihre langjährige Tätigkeit und wünschen ihr für den kommenden Lebensabschnitt alles Gute.

Aus den zahlreichen BewerberInnen, die sich auf Grund der Ausschreibung gemeldet haben, fiel nach einem Auswahlverfahren durch das Personalberatungsbüro Consent die Wahl auf Frau Andrea Traxler. Sie wird zukünftig die Aufgaben von Frau Groß übernehmen.

Andrea Traxler wurde 1987 in Waidhofen/Thaya geboren und wohnt mit ihren Eltern, Franz und Gabriele Traxler sowie ihren Geschwistern in Kleinharmanns. Sie besuchte die Volks- und die Hauptschule in Dobersberg und entschied sich danach für die Handelsakademie in Waidhofen/Thaya, wo sie im Juni des vergangenen Jahres ihre Reifeprüfung ablegte. In ihrer Freizeit engagiert sie sich vor allem in der Landjugend Dobersberg, wo sie die Funktion der Leiterin-Stellvertreterin ausübt.



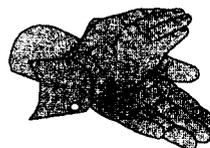
*Bgm. Reinhard Deimel mit der neuen Mitarbeiterin Andrea Traxler*

## „ ... and the oscar goes to Martin Waitz !“

Höhepunkt der Filmbranche ist die jährliche Oscar-Verleihung in Los Angeles. Neben den Preisen (künstlerische Oscars) für Schauspieler, Regisseure usw. wird von der Academy of Motion Picture Arts Ands Scients jährlich auch der "Technical Achievement Award" (kurz technischer Oscar) vergeben. Einer der technischen Oscars ging an den Dobersberger DI Martin Waitz. Er entwickelt gemeinsam mit Partner Christian Tschida modulare und ergonomische Steuerungen für Filmkameras mit denen er bereits in Hollywood Fuß fassen konnte. „In der Filmindustrie geht der Trend immer mehr in aufwendigere Szenen, die nur mit entsprechender Kameratechnik realisiert werden können“ erklärt DI Waitz, der mit der Regionalmanagerin Mag. Cornelia Hammerschlag verheiratet und in Dobersberg wohnhaft ist. Überreicht wurde der Preis von der Schauspielerin Maggie Gyllenhaal (Mona Lisa's Lächeln, World Trade Centre,...).



*DI Martin Waitz bei der Oscar-Verleihung in Los Angeles*



*Die Marktgemeinde Dobersberg freut sich, dass Forschergeist und unternehmerischer Mut Anerkennung gefunden haben gratuliert sehr herzlich zu dieser Auszeichnung!*

## Wichtige Informationen

# NÖ Urlaubsaktion für pflegende Angehörige

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, ab Jänner 2007 eine NÖ Urlaubsaktion für Pflegende Angehörige ins Leben zu rufen. Gefördert werden Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, die pflegebedürftige Angehörige, welche mindestens Pflegegeld der Stufe 3 beziehen, als Hauptpflegeperson betreuen, wenn sie ihren Urlaub (auch ohne Pflegebedürftige) in Österreich verbringen.

Der Zuschuss beträgt € 100,- unabhängig von Kosten und Dauer des Urlaubs. Wurde der Urlaub in NÖ verbracht, erhöht sich der Zuschuss um € 20,-.

### Förderungsvoraussetzungen:

- Der/Die Antragsteller/in muss österr. Staatsbürger/in oder Bürger/in eines EWR-Mitgliedstaates sein, und den Hauptwohnsitz in NÖ haben.
- Die Hauptpflegetätigkeit muss von der pflegebedürftigen Person oder deren gesetzlicher Vertretung bzw. Sachwalter/in bestätigt werden
- Der Urlaub muss in Österreich (mit oder ohne zu pflegender Person) frühestens ab Jänner 2007 verbracht werden.

Die Gewährung der Förderung ist von der Höhe des Einkommens abhängig. Der Urlaubszuschuss kann pro Antrag stellender Person nur einmal pro Kalenderjahr in Anspruch genommen werden, unabhängig davon wie lange der Urlaub dauert (mindestens eine Übernachtung ist erforderlich).

Über Möglichkeiten der Pflege von Pflegebedürftigen während der Zeit des Urlaubs gibt die **Pflegehotline** des Landes NÖ unter **02842/9025-9095** Auskunft.

Antragsformulare sind im Internet unter **www.noegv.at (Gesundheit + Soziales)** oder am **Gemeindeamt** erhältlich und innerhalb der Einreichfrist, bis spätestens 6 Monate nach Urlaubende beim Amt der NÖ Landesregierung Abteilung F3, 3109 St. Pölten, Landhausplatz einzureichen.

Für weitere Rückfragen steht Herr Roman Beisser unter 02842/9025-11603 gerne zur Verfügung.

## Frühjahrssäuberung

Trotz des milden Winters ist es auch heuer erforderlich bei Beginn der wärmeren Jahreszeit, eine entsprechende Frühjahrssäuberung durchzuführen.

Wir bitten daher alle GemeindegängerInnen um Mithilfe bei der raschen Beseitigung des Streumaterials von Straßen und Gehwegen, um die Staubbelastung möglichst gering zu halten.

Weiters wird gebeten, die Gemeinde bei der Reinigung der Grünflächen zu unterstützen, damit **UNSERE GEMEINDE** bald wieder einen gepflegten Eindruck vermittelt.



**DANKE für  
IHRE MITHLIFE**



## Senioreninformation der Ortsgruppe Dobersberg

Das **Bezirksschnapsen** findet am **8. März 2007** in Götzles statt, wo wir wieder mit einer Mannschaft vertreten sein werden.

Unsere **Jahreshauptversammlung** mit Neuwahlen haben wir am **11. März 2007** im Gasthaus Zuba-Safer. Beginn ist um 14.00 Uhr

Weiters besuchen wir am **11. April 2007** das **Briefzentrum in Inzersdorf** und das **Magna-Racino** in Ebreichsdorf.

**Bitte beteiligt Euch wieder so zahlreich an den Aktivitäten wie bisher.**

Die Obfrau  
*Elfriede Eggenberger e.h.*

## Zuhause alt werden



**Gut betreut ins hohe Alter** – nach diesem Motto arbeitet das *Hilfswerk Thayatal* seit 1990 im Bezirk Waidhofen/Thaya für pflegebedürftige Menschen. Im September 2006 haben wir auch eine Aussenstelle in Waidhofen/Thaya eröffnet. In Folge war es uns möglich, zusätzliche Arbeitsplätze zu schaffen. Derzeit erleichtern 45 MitarbeiterInnen aus verschiedenen Fachbereichen alten und kranken Menschen sowie der ganzen Familie den Alltag. Im eigenen Zuhause – dort, wo wir Menschen uns am wohlsten fühlen.

Unser diplomiertes Personal: DGKP Verena Pany, DGKP Rosemarie Stocker, DGKP Josef Moravec, DGKP Nada Havlikova, DGKP Elisabeth Wanko, DGKP Dana Wagner, DGKP Gabriele Schuhmacher, Teamkoordinatorin DGKP Karin Miloczki

*Die Palette an Dienstleistungen ist breit:* Im Rahmen der Hauskrankenpflege bieten unsere diplomierten Pflegekräfte, Altenfachbetreuer und Pflegehelfer individuelle Betreuung für alte, kranke und pflegebedürftige Menschen und dienen ebenso als Ansprechpartner für die gesamte Familie. Unsere **Diplomkrankenpfleger** verfügen über viele Zusatzausbildungen wie z.B. in der Neurologie, der Basalen Stimulation, Wundmanagement, Diabetes-Fachberatung, Palliative-Care.

Wenn der Alltag durch Alter oder Krankheit zu beschwerlich wird, kommen die HeimhelferInnen des Hilfswerks einmal oder mehrmals täglich ins Haus. Sie helfen bei der Hausarbeit, bei der Körperpflege oder erledigen Einkäufe und Amtswege.

Die mobile **Physiotherapeutin Maria Sprinzl** bietet individuelle Betreuung in den eigenen vier Wänden. Auch den Bedarf für Essen auf Rädern, sowie seniorengerechte Tiefkühlkost können wir hier abdecken. Für ihre Sicherheit sorgt das Notruftelefon, mit dem auf Knopfdruck Hilfe geholt werden kann.

### Nähere Informationen beim Hilfswerk Thayatal

Hauptstraße 20, 3820 Raabs/Thaya - Tel u. Fax 02846/400 – 0676/878714122 EL Bauer Brigitte

Hamernikgasse 26A, 3830 Waidhofen/Thaya -Tel u. Fax 02842/20445 – 0676/878734205 EL Römer Andrea



**USV RAIKA DOBERSBERG**



# SPORTAKROBATIK

## KIDS CUP

## 2007



SAMSTAG, 10. MÄRZ 2007

TURNSAAL DER  
HS DOBERSBERG

BEGINN 15.00 UHR

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH. ES ERWARTET SIE EIN REICHHALTIGES BUFFET!

EINTRITT: FREIE SPENDEN

## Abfallentsorgung

# Sperrmüllabfuhr



Am **Montag, 19. März 2007 ab 6.00 Uhr** wird eine Sperrmüllabfuhr durchgeführt. Folgende Hinweise sind zu beachten:

In allen Gemeinden des Bezirkes Waidhofen/Th. finden 2x jährlich Hausabholungen von Sperrmüll statt.

### Was ist Sperrmüll????

Als Sperrmüll sind jene Gegenstände anzusehen, welche wegen ihrer Größe und Sperrigkeit (aber nicht wegen ihrer Menge) nicht in den Restmüllbehälter passen d.h. das Dinge, die in den Restmüllbehälter passen bei der Sperrmüllabfuhr **NICHT** mitgenommen werden, auch nicht wenn diese in Säcken oder Schachtel bereitgehalten werden.

Sollte Ihr Restmüllbehälter ständig überfüllt sein, so bitten wir Sie einen Größeren anzufordern oder bei nur vorübergehenden Mehranfall sich von Ihrem Gemeindeamt einen „Zusatzsack“ zu holen (Kosten € 4,40). Am Behälter quer liegende „Fremd“-Säcke werden nicht mitgenommen.

Ganze Hausentrümpelungen werden generell nicht mitgenommen. Sollte dies dennoch gewünscht sein, so muss dies vorher an den Gemeindeverband gemeldet werden.

Zum Sperrmüll gehören: Möbel, Fensterflügel, Matratzen, Lattenroste (wenn nicht überwiegend

aus Eisen), große Teppiche u. Bodenbeläge, große Porzellanteile (Waschbecken, WC-Muscheln etc.), große Kunststoffteile (wie Kinderspielzeugtraktor, Gartenmöbel, etc.).

Nicht mitgenommen wird: Restmüll in Säcken oder Schachteln, kleines Kinderspielzeug und all jener Abfall, der in den Restmüllbehälter passt. Problemstoffe, Kühl- u. Gefriergeräte, Bildschirm- u. TV-Geräte, Autoteile und Reifen; verwertbare Altstoffe wie z.B. Kartonagen, reine Kunststoffverpackungen, Verpackungen aus Glas, Metall und Styropor sowie Alteisen und Elektroaltgeräte.

Bitte beachten Sie, dass ein langfristiges Bereitstellen von Abfällen das Zerwühlen durch organisierte Gruppen fördert und dadurch das Ortsbild sehr in Mitleidenschaft gezogen wird. In der Regel landen unerwünschte Abfälle bei völlig fremden Liegenschaften oder auf öffentlichen Flächen. Bitte die Abfälle erst am Tag vor der Abfuhr bereithalten.

*Ihr Abfallberater!*

# Problemstoffsammlung



Am **Dienstag, 20. März 2007** wird - wie bereits angekündigt - eine Problemstoffsammlung durchgeführt. Die genauen Übernahmeorte und -zeiten entnehmen Sie bitte dem nächsten Blatt.

Im Zusammenhang mit der Problemstoffsammlung seien folgende Hinweise angeführt:

- **Öle** und andere **FLÜSSIGKEITEN** werden nur in **geschlossenen Behältern** übernommen.
- **Speiseöle** und **Frittierfette** werden bei der Problemstoffsammlung nur mehr in Ausnahmefällen übernommen. Diese Stoffe können ganzjährig im Rahmen des „**NÖLI**“-Sammelsystems zu den Übernahmetermine am Bauhof abgegeben werden. „**NÖLI**“-Behälter und Terminplan sind kostenlos am Gemeindeamt erhältlich.
- pro Haushalt werden max. 10 Liter **Altöl (Motoröl)** übernommen.
- Problemstoffe bitte **persönlich** innerhalb der entsprechenden Zeiten zur Sammelstelle bringen.
- das **Ablagern** von Problemstoffen an den Sammelstellen **vor dem Abgabetermin** ist **verboten**.
- diese Aktion ist ausschließlich für die Entsorgung von Problemstoffen in **haushaltsüblichen Mengen** gedacht.

**Im Übrigen verweisen wir auf die gesetzlichen Rücknahmeverpflichtungen des Handels bei Problemstoffen!**

# PROBLEMSTOFF- SAMMLUNG

**MARKTGEMEINDE  
DOBERSBERG**

**Dienstag, 20. März 2007**

Das Abstellen von Problemstoffen auf den Sammelplätzen ist nicht gestattet.  
Die Problemstoffe müssen zu den angeführten Zeiten dem Sammelorgan übergeben werden.

08.00 - 08.30 Uhr	SCHELLINGS	Bahnübergang
08.35 - 09.00 Uhr	MERKENGERSCH	Waaghaus
09.05 - 09.30 Uhr	RIEGERS	FF-Haus
09.35 - 10.00 Uhr	SCHUPPERTHOLZ	Ortsmitte
10.05 - 10.30 Uhr	GOSCHENREITH	Ortsmitte Kapelle
10.35 - 11.00 Uhr	GROSSHARMANNS	Kapelle
11.05 - 11.30 Uhr	KLEINHARMANNS	Ortsmitte
13.00 - 13.30 Uhr	HOHENAU	FF-Haus
13.35 - 14.00 Uhr	REIBERS	Waaghaus
14.05 - 14.30 Uhr	BRUNN	Ortsvorsteher
14.35 - 15.00 Uhr	REINOLZ	FF-Haus
15.30 - 16.00 Uhr	LEXNITZ	Kapelle
16.05 - 16.30 Uhr	DOBERSBERG	Waldkirchnerstraße Bauhof

*Saubermacher*

Für eine lebenswerte Umwelt

im Auftrag  
des



GEMEINDEVERBAND FÜR AUFGABEN DER  
ABFALLWIRTSCHAFT IM VERWALTUNGSBEZIRK  
WAIDHOFEN AN DER THAYA

Bitte bringen Sie Ihre Problemstoffe getrennt und nur zur Sammelzeit!

**ACHTUNG: Gebrauchte Spritzen bitte nur in geschlossenen,  
stichfesten Behältnissen übergeben!**

# Bitte bringen Sie Ihre Problemstoffe getrennt und nur zur Sammelzeit

## 1. Verunreinigte Leergebinde

Lackdosen, Lackreste, alte  
Farben und Klebstoffe;  
farb- und lackver-  
unreinigte Gegen-  
stände (wie  
Tücher, Pinsel,  
Becher, Spachteln, Rührstäbe);  
överschmutzte Gegenstände (wie Öl-  
filter, Öldosen, Ölbindemittel);



## 2. Farben - Lacke - Spraydosen - Holzschutzmittel - Beizen - Anstriche - Lacksprays



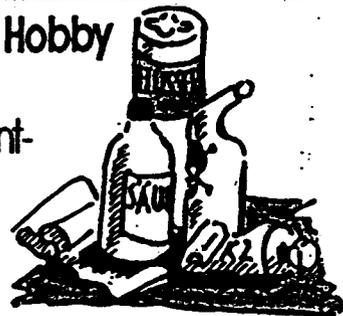
3. Altöl  
wie Motoröl,  
Schmieröl,  
Getriebeöl, Hydrauliköl

7. Pflanzenschutzmittel,  
Spritzmittel aller Art  
aus Garten, Obstbau  
und Ackerbau

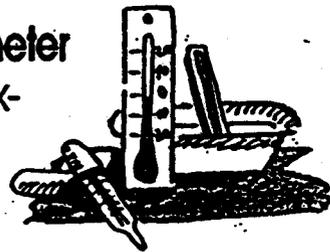


8. Chemikalien aus Hobby  
und Haushalt

Laborkästen, Photoent-  
wickler, Abfluß-  
reiniger, Spezial-  
putzmittel, Super-  
kleber, Bleicher und Entfärber, Säuren  
und Laugen;



9. Fieberthermometer  
und andere queck-  
silberhaltige Meß-  
geräte;



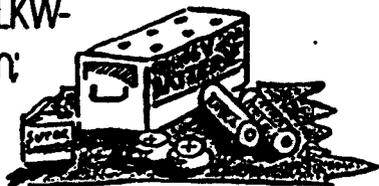
4. Lack- und Farbverdünner  
Putzbenzin, Terpentin und  
andere Lösungsmittel;



5. Altmedikamente

6. Batterien aller Art

Taschenlampenbatterien,  
Knopfzellen, Auto-, LKW-  
und Traktorbatterien;



Achtung: Medikamente und Batterien  
sind immer von den anderen Problem-  
stoffen **GETRENNT** anzuliefern!  
Flüssigkeiten werden nur in  
geschlossenen Behältern übernommen!

(Alles andere gehört zum Haus- und Sperrmüll)

## Bildung, Bibliothek

Bildungs- & Heimatwerk Niederösterreich



### Computerschreiben in 4 Stunden

Möchten Sie gerne das Zehnfingersystem auf dem Computer oder der Schreibmaschine beherrschen?

Dies ist jetzt in nur 4 Einheiten zu ca. 2 Stunden möglich. Mit Hilfe von speziellen Techniken und natürlich mit häuslichen Übungsphasen können Sie in kurzer Zeit zum „Profi“ werden!

**Kursleitung:** HOL Edith Vlasak

**Kursort:** Regionalschule Dobersberg

**Kursbeitrag:** € 65,- (inkl. Kursunterlagen)

**Termine:** werden mit Interessenten vereinbart

**Information und Anmeldung:**

Anita Fröhlich, Tel. 0664/6325138 oder  
02843/2779

Bildungs- & Heimatwerk Niederösterreich



Einladung

## Island

### „Vulkaninsel am Polarkreis“

**Diavortrag von SR Josef Franz**

Landschaften von atemberaubender Schönheit, allgegenwärtiger Vulkanismus, ungezähmte Naturgewalten, gewaltige Wasserfälle, farbenprächtige Berge, einzigartige Vogelparadiese, ...

**Mittwoch, 14. März 2007, 19.30 Uhr  
im Gasthaus Zuba-Safer**

**Eintritt: freie Spenden**



# Bibliotheksöffnungszeiten

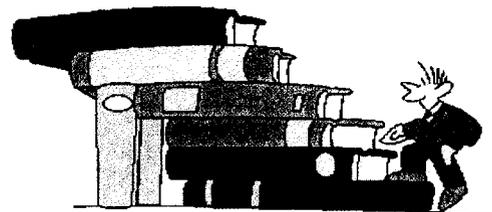
**Samstag, 10. März 2007, 14:30 - 15:30 Uhr**

**Samstag, 24. März 2007, 14:30 - 15:30 Uhr**

**Samstag, 21. April 2007, 14:30 - 15:30 Uhr**

**...und nach telefon. Vereinbarung: 02843/2779 (Anita Fröhlich)**

# Kommen Sie vorbei!



## Verschiedenes

**STARK für die Umwelt**

**ABFALL  
SAMMEL  
ZENTRUM**

**WAIDHOFEN/TH.  
EHM. NUA-ANLAGE**

**TEL. 0 28 42 / 533 86**

ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-DO. 7.00 - 13.00 UHR  
FR. 7.00 - 17.30 UHR

**STARK**  
Gesellschaft m.b.H.

### GRATIS-ÜBERNAHME während der Öffnungszeiten:

- Alttextilien in Säcken (*für das Kolpingwerk*);
- Altschuhe (*paarweise verschnürt*);
- alle Arten von Elektroaltgeräten aus privaten Haushalten und Handel (*Kühlschränke, Bildschirmgeräte, Handy's usw.*)
- Alteisen;
- Großvolumige Verpackungen des ARA-Systems aus Karton, Kunststoff, Glas, Metall (Dosen) und Styropor;
- Baustyropor weiss ohne Verunreinigungen;
- Agrar(Silo)folien in allen Farben, lose d.h. nicht gebündelt um Qualität kontrollieren zu können sowie Netze und Bänder (*im Auftrage des Gemeindeabfallverbandes*);

### Übernahme gegen Entgelt:

- Rest- und Sperrmüll;
- Bauschutt;
- Problemstoffe (Werkstättenabfälle, Altöl, Farben, Lacke, usw.);
- Altreifen

**Besonders zu beachten ist die Gratis-Übernahme der Agrarfolien während der Betriebszeiten!**

*Ihr Abfallberater!*

So macht Abfallwirtschaft Sinn.

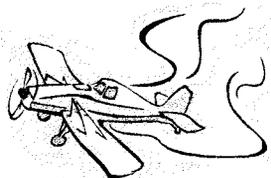
die niederösterreichischen  
**ABFALLverbände**

union fliegergruppe waldviertel



**Pilotenausbildung  
für Motor- oder  
Segelflug ab  
sofort möglich!**

**Info und Anmeldung:**  
Christine Gangl, Tel. 0660/4603895



PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT

**Sprechtage 2007**  
der Pensionsversicherungsanstalt  
Landesstelle NÖ

**jeden Donnerstag  
von 12.30 bis 15.30 Uhr**

in der Kammer für Arbeiter und Angestellte  
3830 Waidhofen/Th, Thayastraße 5

**Auskunft und Beratung in Pensionsfragen  
Allspartenservice**

Fachübergreifende Information und Hilfestellung in allen  
Belangen der Sozialversicherung



**Mag. Margit Metz**

**Rechtsanwältin und Mediatorin**

**3843 Dobersberg, Schellings 6, Telefon 02843 2220**

**e-mail: ra.mag.metz@aon.at**

**Bürozeiten:**

**Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 18 Uhr**

**Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!**

**Auch Samstags- oder Abendtermine möglich!**

Konfliktbereinigungsmöglichkeit durch Mediation: Dabei handelt es sich um ein Verfahren bei welchem die Streitparteien eigenverantwortlich unter Leitung eines Mediators/Mediatorin umfassend Konfliktherde und Differenzen bereinigen. Das Ergebnis wird von den Parteien selbst erzielt! Es wird dadurch „tragfähiger“, da es selbst erarbeitet wurde!

Als eingetragene Mediatorin habe ich das Verfahren unabhängig und unparteiisch zu leiten!

Bei nachbarschaftlichen Streitigkeiten um den Entzug von Licht und Luft durch Bäume oder Pflanzen (§ 364 Abs. 3 ABGB) gibt es den gesetzlichen Zwang vor der Anrufung des Gerichtes eine außergerichtliche Streitbeilegung (Mediationsverfahren, Schlichtungsverfahren od. prätorischen Vergleichsversuch) einzuleiten.

Der „klassische Rechtsweg“ bedeutet staatliche Hilfe in Form der Gerichtsbarkeit und der Verwaltung in Anspruch zu nehmen.

**Für sämtliche zivil- und strafrechtliche, sowie verwaltungsrechtliche Angelegenheiten stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:**

Sei es zur Eintreibung von Außenständen säumiger Kunden, die Durchführung verschiedenster Klagen (Verkehrsunfall, Gewährleistung, Schadenersatz, Ehe, Grenzstreitigkeiten, Sozialrechtsklagen um Pflegegeld...), die Verteidigung in Strafverfahren, Berufungen an Verwaltungsbehörden, landwirtschaftliche Verwaltungsangelegenheiten (AMA, Agrarbezirksbehörde,...), sowie die Errichtung von Kauf-, Miet- Pacht- und Übergabsverträgen und Testamenten.

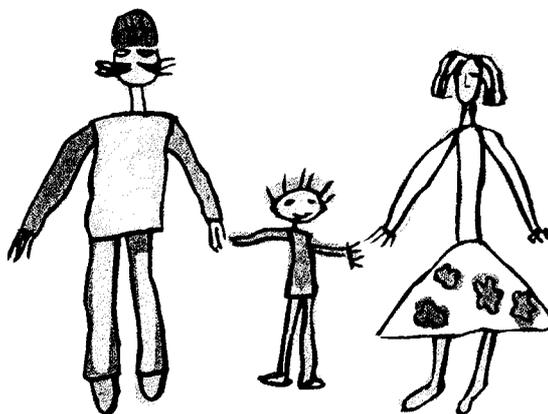
Freue mich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit und ein informatives Erstgespräch!

Mag. Margit Metz

# Caritas

Diözese St. Pölten

## Familienbetreuung



Eine Familienhelferin überbrückt einen Ausfall der Mutter oder anderer Bezugspersonen. Sie ist eine qualifizierte Fachkraft, die über eine 3-jährige Ausbildung verfügt.

### Wir kommen:

- Wenn die Mutter krank oder im Krankenhaus ist
- Bei Risikoschwangerschaften
- Vor, während und nach Entbindungen
- Wenn die Mutter überlastet ist
- Zur kurzfristigen Betreuung von alten, kranken und behinderten Menschen

### Unsere Aufgaben:

- Versorgung der Kinder  
Ernährung, Pflege, Anleitung zum Spiel, Hausaufgabenbetreuung, Lernanimation...
- Haushaltsmanagement  
Einkaufen, kochen, Wohnungs- und Wäschepflege..
- Pflege und Betreuung  
alter, kranker und behinderter Menschen

**Einsatzdauer:** 1 – 4 Wochen (in Notsituationen bis zu 8 Wochen) von Montag bis Freitag  
Arbeitszeit nach Vereinbarung

**Kontakt und Information:** Margit Gebauer, Einsatzleiterin  
☎ 0676 83 844 603  
Montag, Mittwoch und Freitag von 8 – 12 Uhr

**Familien in KRISEN gut VERSORGT**

# Veranstaltungskalender 2007

18. März 31. März	FF Riegers FF Hohenau	Zankerlschnapsen, FF-Haus Riegers (10.00 Uhr) Frühlingsfest, FF-Haus Hohenau
1. April 8. April 9. April 14. April 15. April 21. April 21. u. 22. April 22. April 28. April 29. April 30. April	FF Hohenau Theatergruppe Dobersberg Theatergruppe Dobersberg Theatergruppe Dobersberg Theatergruppe Dobersberg Theatergruppe Dobersberg Werbegem. der Gewerbetr. Theatergruppe Dobersberg Fliegergruppe Waldviertel Pfarre Dobersberg Gemeinde Dobersberg	Frühlingsfest, FF-Haus Hohenau Theateraufführung, Schloss (14.00 u. 20.00 Uhr) Theateraufführung, Schloss (18.00 Uhr) Theateraufführung, Schloss (20.00 Uhr) Theateraufführung, Schloss (14.00 u. 20.00 Uhr) Theateraufführung, Schloss (20.00 Uhr) NADO, Bauhof-Musikerheim Theateraufführung, Schloss (18.00 Uhr) „AIRlebnistag“, Flugplatz (10.00 Uhr) Visitation und Firmung, Pfarrkirche Dobersberg „Maibaumaufstellen“, Hauptplatz Dobersberg
1. Mai 5. Mai 5. u. 6. Mai 6. Mai 6. Mai 11., 12. u. 13. Mai 17. Mai 18. u. 19. Mai 19. Mai 26. u. 27. Mai	FF der Pfarre Reibers Gesangsverein Dobersberg FF Goschenreith FF der Pfarre Dobersberg Seniorenbund Dobersberg FF Merkengersch USV Dobersberg Fliegergruppe Waldviertel MV Dobersberg FF Reibers-Brunn	Florianifeier, Reibers Frühjahrskonzert, Turnsaal der HS (20.00 Uhr) Scheunenfest, Großharmanns (20.00 Uhr) Florianifeier, Dobersberg Muttertagsfeier, Gasthaus Zuba-Safer (14.00 Uhr) Feuerwehrkirrtag, FF-Haus Merkengersch Radwandertag, Start am Sportplatz Dobersberg STM Motorpräzisionsflug, Flugplatz (9.00 Uhr) „A Liad und a Weis“, FF-Haus Merkengersch Pfingstfest, Halle Strommer
2. u. 3. Juni 8. u. 9. Juni 23. u. 24. Juni 30. Juni	Sportakrobatik HS Dobersberg USV Raika Dobersberg Fliegergruppe Waldviertel	Staatsmeisterschaft, Sporthalle Waidhofen/Th. (9.00 Uhr) „60 Jahre Hauptschule“; Hauptschule (10.00 Uhr) Sportlerheuriger, Sportplatz Dobersberg „Airshow 07“; Flugplatz Dobersberg (12.00 Uhr)
1. Juli 6. - 8. Juli 23. - 27. Juli 29. Juli	Fliegergruppe Waldviertel FF Dobersberg UTC Dobersberg Naturparkverein	„Airshow 07“, Flugplatz Dobersberg (10.00 Uhr) Volksfest, Schlosspark Dobersberg Kindertenniskurs, Tennisplatz Naturparkfest, Talstation Maiswald (10.00 Uhr)
14. August 19. August	FF Riegers FF Schuppertholz	„Weltuntergangsparty“, Talstation (20.00 Uhr) Stelzenessen, Fahrzeugsegnung, FF-Haus (10.00 Uhr)
8. u. 9. September	UTC Dobersberg	Eröffnung der Tennisanlage, Tennisplatz
26. Okt.	Gemeinde Dobersberg	„Fit und Aktiv, Wandern und Nordic Walken

**Marktgemeinde Dobersberg**

Schlossgasse 1, A-3843 Dobersberg ☎ 02843/2332, Fax 23326  
e-mail: [gemeinde.dobersberg@wvnet.at](mailto:gemeinde.dobersberg@wvnet.at)  
[www.niederoesterreich.at/dobersberg](http://www.niederoesterreich.at/dobersberg)

Zukunftsraum  
  
Thayland

# Veranstaltungskalender 2007

2. Nov. 24. u. 25. Nov. 25. Nov.	Jägerrunde Dobersberg UTC Dobersberg USV Raika Dobersberg	Hubertusfeier, <i>Schlosshof</i> Adventmarkt, <i>Clubhaus, (9.00 Uhr)</i> Preisschnapsen, <i>GH Zuba-Safer</i>
1. Dez. 1., 2. u. 9. Dez. 9. Dez. 16. Dez.	MV Dobersberg Feuerwehrjugend Dobersberg ÖKB Dobersberg Seniorenbund Dobersberg	Herbstkonzert in <i>Waldkirchen (20.00 Uhr)</i> Flohmarkt im <i>Schloss Dobersberg</i> Weihnachtsfeier, <i>GH Zuba-Safer</i> Weihnachtsfeier, <i>GH Zuba-Safer</i>

Die genauen Beginnzeiten und Veranstaltungsorte werden in den entsprechenden Ankündigungen bekanntgegeben.

Änderungen vorbehalten ! (Stand 28.02.2007)

<b>Öffnungszeiten des Feuerwehr-Museums</b>	Ostersonntag - Allerheiligen jeweils Sonntag und Feiertag 10 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr ☎ 02843/2332-12 oder 0664/2100519
---	---

<b>Öffnungszeiten des Informationszentrums</b>	Ostersonntag - Allerheiligen jeweils Samstag, Sonntag und Feiertag 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr ☎ 02843/26161 oder 02843/2524
--	--



**Marktgemeinde Dobersberg**

Schlossgasse 1, A-3843 Dobersberg ☎ 02843/2332, Fax 23326  
e-mail: [gemeinde.dobersberg@vwnet.at](mailto:gemeinde.dobersberg@vwnet.at)  
[www.niederoesterreich.at/dobersberg](http://www.niederoesterreich.at/dobersberg)

